

INHALTSVERZEICHNIS

		Seite
1.	ENTWURF EINER BEGRIFFSPOSITION	1
2.	ZWISCHEN "FIELD OF STUDY" UND WISSENSCHAFTLICHER DIS- ZIPLIN - DIE FORSCHUNG OBER DIE HOCHSCHULE	8
3.	PROBLEMLAGE, FRAGESTELLUNG, METHODE	27
3.1	Zum Stand der Theoriebildung in der Hochschuldidaktik	27
3.2	Zur Geschichte und Theorie der Hochschule	39
3.3	Die Hochschuldidaktik auf der Suche nach ihrer Geschichte	47
3.4	Die Fragestellung	51
3.5	Methode und Darstellung	59
4.	DIE UNIVERSITÄT ALS GEGENSTAND HOCHSCHUL-PÄDAGOGISCHER FORSCHUNG 1800 - 1933: HOEDEGETIK UND HOCHSCHULPÄDAGOGIK	66
4.1	Einleitung: Zur Bedeutung der historischen Dimension der Hochschul-Pädagogik	66
4.2	Zwischen Anspruch und Realität: Die Universitätskonzeption Wilhelm von Humboldts	69
4.3	Hodegetik: Das hochschul-pädagogische Konzept der Aufklä- rung unter dem Einfluß der Humboldtschen Universitätsidee (1800 - 1850)	85
4.4	Hochschulpädagogik: Kritik und Reform als Motive der Ent- wicklung einer Pädagogik der Hochschule (1897 - 1933)	99
4.5	Zusammenfassung	121
5.	POLITIK UND ERZIEHUNG: DIE UNIVERSITÄTEN UNTER DEM NATIO- NALSOZIALISMUS (1933 - 1945)	124
5.1	Der Primat der Erziehung	124
5.2	Wissenschaft und Universität vor dem politischen Anspruch des Nationalsozialismus	133
5.3	Politisch-erzieherische Maßnahmen des Nationalsozialismus	138
5.4	Zusammenfassung	143

6.	DIE HOCHSCHUL-PÄDAGOGISCHEN BESTREBUNGEN VOM ENDE DES ZWEITEN WELTKRIEGES BIS ZUR GENESE DER HOCHSCHULDIDAKTIK (1945 - 1965)	145
6.1	Die Epoche im Urteil unserer Zeit: Forschungsstand und Periodisierung	145
6.2	Neuanfang oder Kontinuität?	152
6.2.1	Die Entwicklung der Universität nach 1945	152
6.2.2	Die Entwicklung der Pädagogik und der Hochschul-Pädagogik nach 1945	156
6.3	Der überfachliche Anspruch: Bildung und Erziehung	165
6.3.1	Zum Verhältnis von Bildung und Erziehung	165
6.3.2	Die Realisierung des Bildungsauftrages durch das Studium Generale?	170
6.3.2.1	Das Studium Generale und seine historischen Vorläufer	170
6.3.2.2	Das Studium Generale in den Konzepten zur Hochschulentwicklung	175
6.3.2.3	Die Kritik am Studium Generale	184
6.3.3	Soll die Universität erziehen?	191
6.3.3.1	Zur Geschichte des Verhältnisses von Universität und Erziehung	191
6.3.3.2	Motive und Ziele eines universitären Erziehungsauftrages	194
6.3.3.3	Erziehungsmaßnahmen	205
6.3.3.4	Kritik am Erziehungsauftrag	214
6.4	Zusammenfassung	221
7.	DAS UMFELD DER GENESE DER HOCHSCHULDIDAKTIK	223
7.1	Welche Faktoren haben die Genese beeinflusst?	223
7.2	Ist das Humboldt-Ideal überlebt?	227
7.3	Die Entwicklung der Pädagogik und der Didaktikbegriff	238
7.4	Von der Eliten- zur Massenbildung	252
7.5	Zusammenfassung	268
8.	DIE ENTWICKLUNG DER HOCHSCHULDIDAKTIK BIS 1968	271
8.1	Die Geschichte als Weg zur Erklärung der Hochschuldidaktik	271
8.2	Das Verhältnis der Hochschuldidaktik zur Tradition ihres Arbeitsgebietes	276

	Seite
8.3 Hochschuldidaktik: Ein Arbeitsgebiet artikuliert sich	287
8.3.1 Die hochschuldidaktischen Forderungen des Verbandes Deutscher Studentenschaften (VDS)	288
8.3.2 Ist die Hochschuldidaktik ein Arbeitsgebiet der Pädagogik?	293
8.3.3 Wissenschaftsdidaktik	300
8.4 Wie soll sich die Hochschuldidaktik institutionalisieren?	311
8.5 Hochschuldidaktik und Hochschulreform	319
8.6 Zusammenfassung	336
9. ZUSAMMENFASSUNG DER WICHTIGSTEN ERGEBNISSE DER ARBEIT	340
10. QUELLEN UND LITERATUR	345
10.1 Quellen	345
10.1.1 Unveröffentlichte Quellen	345
10.1.1.1 Archivmaterial	345
10.1.1.2 Schriftliche Auskünfte (Briefe)	345
10.1.2 Veröffentlichte Quellen	346
10.1.2.1 Berichte, Dokumentationen, Gesetze, Programme, Statistiken	346
10.1.2.2 Sonstige veröffentlichte Quellen	349
10.2 Literatur	350